



EconoMe Hochwasserschutz Schleitheim SH

Risikoanalyse / Schadenpotential, Hochwasserschutz, Hochwasserretention, Gefahrenkarten, Bauprojekt, Hydraulische Modellierung, GIS-Datenmodellierung

Im Rahmen des Bauprojekts Hochwasserschutz Schleitheim, bestehend aus den beiden Teilprojekten Bachausbau im Dorf und Hochwasserrückhaltebecken (HWRB) im Gebiet Rütistel, wurde eine Wirtschaftlichkeitsanalyse nach der Methodik EconoMe 5.2 durchgeführt.

In der Beurteilung wurden Sachschäden an Gebäuden und Strassen sowie Personenrisiken berücksichtigt. Die Gefährdung wurde in Form von Intensitätskarten vor und nach Massnahmen für verschiedene Wiederkehrperioden (10, 30, 100, 300, 1000) ermittelt, wobei die Gefahrenprozesse Überflutung sowie Ufererosion beurteilt wurden. Das Schadenspotenzial wurde auf Basis der Amtlichen Vermessung, Begehungen sowie diversen weiteren GIS-Grundlagen (Orthofoto, Street View etc.) festgelegt. Die Auswertung erfolgte im GIS, wobei verschiedenen Schritte automatisiert werden konnten. Die finale Auswertung und Abgabe erfolgte auf der vom Bund dafür vorgesehenen Onlineplattform.

Mithilfe der Wirtschaftlichkeitsanalyse konnte gezeigt werden, dass die Umsetzung des HWRBs alleine im Vergleich zur Realisierung beider Teilprojekte zwar ein grösseres Nutzen/Kosten-Verhältnis erreicht, aber nur mit der Umsetzung beider Teilprojekte das Risiko auf ein verantwortbares Mass reduziert werden kann. Weiter konnte sowohl für den End- als auch den Zwischenzustand ein positives Nutzen-/Kostenverhältnis nachgewiesen werden.

AUFTRAGGEBER	Tiefbau Schaffhausen
ZEITRAUM	2023-2024
UNSERE LEISTUNGEN	- EconoMe - Erstellung Gefahren- und Intensitätskarten
BAUKOSTEN	ca. 20 Mio. CHF
TECHNISCHE DETAILS	- kumulatives jährliches Risiko vor Massnahmen: 500'000 CHF/a - kumulatives jährliches Risiko nach Umsetzung HWRB: 120'000 CHF/a - kumulatives jährliches Risiko nach Umsetzung HWRB und Bachausbau im Dorf: 40'000 CHF/a